

03.09.2018
Drucksache 133/18

Ticketwesen

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Ausschuss für Kreisentwicklung und Mobilität	25.09.2018	Kenntnisnahme	öffentlich
Organisationseinheit	Planung und Mobilität		
Berichterstattung	Sabine Leiße		
Budget	01	Zentrale Verwaltung	
Produktgruppe	01.11	Planung und Mobilität	
Produkt	01.11.04	Verkehrsentwicklungsplanung, ÖPNV	
Haushaltsjahr		Ertrag/Einzahlung [€]	
		Aufwand/Auszahlung [€]	

Sachbericht

Um die tariflichen Rahmenbedingungen und Zusammenhänge, die im Ausschuss für Kreisentwicklung und Mobilität am 27.02.2018 unter den Punkten Ticketwesen und Azubi-Ticket diskutiert worden sind (s. DS 019/18 und 020/18) zu konkretisieren, ist zwischenzeitlich ein erster Tarifworkshop mit Politik, Verwaltung, VKU und Tarifgutachter durchgeführt worden.

Der Tarifgutachter ist im Vorfeld des Workshops beauftragt worden, eine Machbarkeitsstudie zur Einführung von Regionaltickets im Kreis Unna sowie eine Ausarbeitung zum Sachstand bzgl. des Azubi-Tickets Westfalen, des Schülertickets und des einfachen Ticketwesens zu erarbeiten (s. Anlage 1 und 2). Diese Ausarbeitungen sind von Seiten der Gutachter im Tarifworkshop vorgestellt worden. Folgende Ergebnisse lassen sich diesbezüglich zusammenfassen:

Einführung von Regionaltickets im Kreis Unna

Die Tarifgutachter von Probst&Consorten empfehlen, für das Segment von ZeitTickets (Abokunden) **keine zusätzliche Differenzierung zwischen den Preisstufen A (Stadt) und B (Kreis)** vorzunehmen (s. Anlage 1 S. 34).

- Darüber hinaus empfehlen die Tarifgutachter für das Segment der Bar- und TagesTickets (Gelegenheitskunden) eine weitere **Vereinfachung der Preisstufe B (Kreis)**, welche z.Z. in 2M (Fahrten in die Nachbarkommune) und 3M (Fahrten im gesamten Kreisgebiet) unterteilt ist.
- Hierdurch würde man erstmalig eine **einheitliche Tarifstruktur (Preisstufen A und B) für die gesamte Produktpalette (Bar- und TagesTickets sowie ZeitTickets)** anbieten. Diese Vereinfachung würde den größten Mehrwert für das Fahrgastpotential im Kreis Unna bieten.
- Damit eine diesbezügliche Entscheidung getroffen werden kann, sind noch weitere Berechnungen notwendig. Insbesondere die Ermittlung des notwendigen Mischpreises, der Umgang mit Härtefällen und das Angebot von Ersatzprodukten wie z.B. das 10er-Ticket müssen kalkuliert werden.
- Es wurde vereinbart, dass das **Gutachterbüro Probst&Consorten** eine entsprechende **Kalkulation durchführen** soll.

Azubi-Ticket Westfalen / Schülertickets / Einfaches Ticketwesen

- Im Rahmen des noch nicht abgeschlossenen Gutachtens von Probst&Consorten zur NWL-weiten Einführung eines **AzubiTickets** wurde die allgemeine Untersuchungsmethodik dargestellt. Erste Ergebnisse einer entsprechenden westfalenweiten Schülerbefragung (auch im Kreis Unna) können Anfang September vorgestellt werden.
Aufgrund der teilweise gemeinsamen Ticketstruktur (z.B. beim Schüler/Azubi Abo plus) wird die westfalenweite Einführung eines AzubiTickets auch Auswirkungen auf die lokale Ticketstruktur im Schülerbereich haben.
- Im Bereich der **SchülerTickets** ist der Kreis Unna durch die Einführung des FlashTickets (außer Selm und Werne) grundsätzlich gut aufgestellt. Einzig das Ticketangebot für nicht anspruchsberechtigte Schüler für die Fahrt zur Schule ist z.B. im Vergleich zum VRR, nicht so attraktiv gestaltet. Im VRR wird dieses Ticketangebot durch die allgemeine Solidarfinanzierung des SchülerTickets subventioniert.

- Der Tarifgutachter attestiert dem Kreis Unna ein vergleichsweise **einfaches Ticketwesen**. Insbesondere die Zweiteilung in Preisstufe A (Kommune) und B (Kreis) haben sich bewährt. Eine von der VKU betriebene offensive Kommunikation dieser einfachen Tarifstruktur unterstützt die positive Wahrnehmung und Tarifakzeptanz durch den Kunden bzw. den Fahrgast.

Insbesondere aufgrund der noch durchzuführenden Kalkulationen von Probst&Consorten bzgl. der Vereinfachung der Preisstufe B im Segment der Bar- und TagesTickets sowie der angekündigten ersten Zwischenergebnisse zum AzubiTicket wurde vereinbart, dass ein zweiter Tarifworkshop durchgeführt werden soll. Dieser findet statt am 11.09.2018.

Die Ergebnisse dieses Workshops werden mündlich im Ausschuss für Kreisentwicklung und Mobilität vorgestellt.

Anlagen

Anlage 1: Machbarkeitsstudie: Einführung von Regionaltickets im Kreis Unna

Anlage 2: Azubi-Ticket Westfalen, Schülertickets, Einfaches Ticketwesen